

Herrn
Oberbürgermeister
Belit Onay
o. V. i. A.
Rathaus

Hannover, 21.07.2020

In
den Ausschuss für Haushalt, Finanzen und Rechnungsprüfung
den Ausschuss für Arbeitsmarkt-, Wirtschafts- u. Liegenschaftsangelegenheiten
den Kulturausschuss
den Verwaltungsausschuss
die Ratsversammlung

Antrag gemäß § 10 der GO des Rates

Prüfantrag: Möglichkeiten, einen - wenn auch kleinen – innerstädtischen Campingplatz in der Stadt Hannover zu errichten

Der Rat möge beschließen:

Die Verwaltung wird beauftragt zu prüfen, ob und wenn ja, welche Möglichkeiten es gibt, im Stadtgebiet von Hannover (möglichst zentral und evtl. an einem Gewässer gelegen) einen Campingplatz zu errichten.

Dabei sollen folgende Faktoren berücksichtigt werden:

- Ziel ist die Errichtung eines „richtigen“ innerstädtischen Campingplatzes inkl. Rezeption, Restaurant, Sanitärgebäude, Stromanschlüssen und einer Wasserversorgung für die Stellplätze.
Es geht ausdrücklich nicht um einen weiteren Wohnmobilstellplatz
- Wichtig ist weniger die flächenmäßige Größe des Platzes oder die Anzahl der verfügbaren Stellplätze, sondern vielmehr die Tatsache, dass dabei sämtliche Belange in puncto Umwelt- und Naturschutz berücksichtigt werden.
Ebenso natürlich die Interessen von möglichen Anliegern.

Begründung:

In vielen touristisch interessanten deutschen Großstädten gibt es einen innerstädtischen Campingplatz; oft an einem Gewässer gelegen. Touristen, die mit dem Wohnwagen, Wohnmobil oder Zelt unterwegs sind, können so auf günstige Weise einen kurzen oder mehrtägigen Zwischenstopp in der jeweiligen Stadt einlegen und i.d.R. direkt vom Campingplatz aus die Stadt erkunden.

Hannover wurde in der Vergangenheit zunehmend als Reiseziel interessanter. Eine weitere Steigerung der Attraktivität unserer Stadt dürfte eine erfolgreiche Bewerbung als Kulturhauptstadt mit sich bringen.

Es ist uns bewusst, dass es nicht einfach werden dürfte, einen Ort für einen solchen Campingplatz im Stadtgebiet von Hannover zu finden und zu realisieren. Dennoch sollten die Möglichkeiten einmal geprüft werden.

A handwritten signature in blue ink, appearing to read 'Jens Böning'. The signature is stylized and cursive.

Jens Böning
Fraktionsvorsitzender